



Herbst 2022

Foto: Gemeinsam mit Staatzer Eltern und Kindern eröffneten Landtagspräsident Karl Wilfing, Martina Strobl (NÖ Familienland GmbH) und der Staatzer Bürgermeister Daniel Fröschl das neue N-Spielgerät auf dem Staatzer Schlossplatz.
Seite 10

Bürgermeister Daniel Fröschl
Neudorfer Straße 7
2134 Staatz-Kautendorf
Tel.: 0699 /11 00 94 43
E-Mail: bgm@staaatz.gv.at

Sprechstunden:

Für Ihre Fragen und Anliegen nehme ich mir gerne während meiner Amtsstunden Zeit: jeden Dienstag Nachmittag, von 16 bis 19 Uhr.

Auf jeden Fall ersuche ich Sie um Voranmeldung am Gemeindeamt unter der Tel.: 02524/2212 bzw. per Mail: marktgemeinde@staaatz.gv.at

Teilen Sie bitte den Mitarbeitern des Gemeindeamtes den Grund Ihres Terminwunsches mit, damit alle erforderlichen Vorbereitungen zur Behandlung Ihres Anliegens getroffen werden können.

Außerhalb der Amtszeiten bin ich unter folgender Handy-Nummer erreichbar: 0699 /11 00 94 43.

**Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren laß die Winde los.**

**Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
gieb ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.**

**Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.**

„Herbsttag“, Rainer Maria Rilke

Gemeindenachrichten



Sehr geehrte Staatsbürgerinnen und Staatsbürger

Die ersten Herbsttage bieten eine willkommene Abkühlung nach diesem sehr heißen Sommer. Der Sommer hat uns nicht nur durch die Hitze belastet, sondern wir konnten uns auch **an vielen Festen erfreuen**. An fast jedem Wochenende fand eine Veranstaltung statt: seien es die Feuerwehr-Heurigen, die Dorffeste und der Kirrtag, die Open-Air Konzerte vor dem Schlosskeller und natürlich endlich wieder ein Musical auf der Felsenbühne. Den Abschluss dieses Sommers bildete schon traditionell der Familienwandertag in Waltersdorf. Darum **ein ganz großes Dankeschön** an die vielen Helfer, die uns diesen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Sommer ermöglicht haben, der unsere Marktgemeinde so lebenswert macht.

Doch es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch **viele Projekte umgesetzt oder begonnen**. Trotz der angespannten finanziellen Situation ist es uns gelun-

gen, dass wir im **Bonitätsranking** aller österreichischen Gemeinden zum ersten Mal auf Platz 132 stehen. Dieses Ranking vergleicht die Kennzahlen in den Bereichen Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, finanzielle Leistungsfähigkeit und Verschuldung der letzten drei Jahre. Auch dieser tolle Wert ist nur mithilfe des Engagements zahlreicher StaatsbürgerInnen gelungen, die bei vielen Gemeindeprojekten mitgearbeitet haben.

Momentan sind etliche Gemeinde-Vorhaben in der Realisierung. Die Wohnungsanlage „Junges Wohnen“ in Enzersdorf schreitet zügig voran und auch in Staats-Kautendorf wurde bereits mit dem Bau der „Mietwohnungen mit Kauf-Option“ begonnen. Diese beiden Projekte sind ein wichtiger Schritt, um unseren Bürgern ein Angebot an **leistbarem Wohnraum** zu ermöglichen.

Nach den zahlreichen Straßen, die heuer bereits fertiggestellt worden sind, wird nun jene zur Siedlung „Bergblick“ realisiert und auch das „Oberort“ von Enzersdorf ist schon weit gediehen und wird im nächsten Jahr fertig gestellt. Etliche Güterwege wurden mithilfe von Spritzdecken erneuert und der Bau des Verbindungsweges nach Wultendorf ist in der Endphase.

Sehr viel wurde heuer in unsere **Spielplätze** investiert, die stets ein großes Anliegen unserer Eltern sind. Auf den Dächern der Kindergärten wurden Photovoltaikanlagen errichtet und auch das Gemeindeamt wird mit einer Photovoltaik Anlage ausge-



stattet werden. Unser **Betriebsgebiet** entwickelt sich im Moment so rasant, dass bereits an Plänen zur Phase zwei gearbeitet wird. Ich freue mich sehr, dass unsere Gemeinde neben den bestehenden Firmen auch für so viele neue Firmen interessant ist.

Und zum Schluss ein große Dankeschön für die umfangreiche Grünraumpflege in den Orten: das regelmäßige Mähen während des Sommers bis zum Heckenschneiden und Laubrechen im nun beginnenden Herbst. Eure Aktivitäten erhalten unsere Dörfer attraktiv und lebenswert.

Auch in der Gemeinde planen wir bereits wieder für das nächste Jahr und sind bemüht, möglichst viele Projekte umzusetzen und dabei trotzdem vorsichtig zu budgetieren.

Ich wünsche uns allen eine wunderschöne Herbst-Zeit!

Ihr Bürgermeister

Winterpause der Grünschnitt- Übernahme

Während des Winters werden sowohl die Grünschnitt-Übernahme im Wertstoffsammelzentrum als auch die Baum- & Strauchschnitt-Übernahme im Fernwärmewerk Wultendorf ausgesetzt.

Letzte Übernahme 2022 ist am **Samstag, 3. Dezember 2022**.

Die erste Übernahme 2023 wird am **Samstag, 4. März 2023** sein.



Zivilschutz-Probealarm am 1. Oktober 2022

Am Samstag, 1. Oktober 2022, wird wieder ein **bundesweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

In ganz Österreich werden rund 8.200 Feuerwehr-Sirenen die Zivilschutz-Signale ausstrahlen.

Zwischen **12 Uhr und 12.45 Uhr** werden nach dem Signal "Sirenenprobe" die drei Zivilschutzsignale "Warnung", "Alarm" und "Entwarnung" in ganz Österreich ausgestrahlt werden.

Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen

Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Die Bedeutung der Signale:

- Sirenenprobe: 15 Sekunden
- Warnung: 3 Minuten gleichbleibender Dauerton – heran nahende Gefahr! Radio-, TV-Gerät bzw. Internet einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
- Alarm: 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton – Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio, Fernsehen bzw. im Internet durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

- Entwarnung: 1 Minute gleichbleibender Dauerton – Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio, Fernsehen bzw. Internet beachten.

Neben der Auslösung dieser Sirenen wird wie bereits in den vergangenen Jahren auch heuer während des Probealarms eine Testauslösung von KATWARN Österreich/Austria durch die Bundeswarnzentrale erfolgen.



DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!





Heckentag 2022

Der Heckentag 2022 steht vor der Tür und damit wie jedes Jahr ein vielfältiges Sortiment an Sträuchern, Hecken und Bäumen.

Die Bestellung kann online abgegeben werden. Beim Heckentag am 5. November können die

regionalen Kostbarkeiten an zwölf Standorten in Niederösterreich abgeholt werden oder sie werden auf Wunsch nach Hause geliefert.

Unter den mehr als **150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten** befinden sich

echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind.

Auf www.heckentag.at sind alle Infos rund um den Heckentag sowie den besten Abholstandorten zu finden.

Die nächsten Abhol-Orte sind:

- Gemeinde Gänserndorf, 2230 Gänserndorf
- bellaflora Gerasdorf, 2201 Gerasdorf bei Wien
- Naturpark Leiser Berge, 2115 Ernstbrunn

Bestellfrist: 1.9 – 14.10.2022

Abholung: 5.11.2022
von 9 bis 14 Uhr

Lieferung (alternativ):

Anfang bis Mitte November

Kontakt: Verein Regionale Gehölzvermehrung
Heckentelefon 0680 23 40 106;
office@heckentag.at;
www.heckentag.at



Foto (© Baumschule Schwanzer): RGV-Pflanzenglück - Pflanzung Pfaffenkaperl.

Initiativen gegen die Teuerungen

Das Land Niederösterreich will gegen die Teuerungen mit verschiedenen Initiativen helfen:

Blau-Gelber Strompreisrabatt

Niederösterreich hilft bei den Stromkosten mit einer Gutschrift von 11 Cent pro kWh für 80 % des Verbrauchs eines Durchschnittshaushalts.

Blau-Gelbes Schulstartgeld

NÖ hilft beim Schulstart 2022 mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling.

Wohnzuschuss/-beihilfe

Niederösterreich hilft beim

Wohnen und hat die Einkommensgrenzen bei den verschiedenen Beihilfen und Zuschüssen erhöht.

Blau-Gelbe Pendlerhilfe

Niederösterreich hilft am Weg zur Arbeit und hat dafür die Einkommensgrenzen für die blau-gelbe Pendlerhilfe ausgeweitet.

Heizkostenzuschuss

Niederösterreich hilft mit einer Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 Euro.

Alle Infos unter www.noel.gv.at

Unterstützung für neue Eltern

Die Marktgemeinde Staats möchte Eltern gerne unterstützen und fordert auf, nach der Geburt ihres Kindes, dessen Geburtsurkunde aufs Gemeindeamt zu bringen.

Es werden **einige Geschenke** überreicht: Eine Dokumentenmappe mit Informationen und Gutscheinen für junge Eltern, Restmüllsack-Rollen für die Entsorgung der zahlreichen Babywindeln, die Termine für die Mutterberatung, sowie einen Wertgutschein, auszahlbar über die Raiffeisenbank.



Gästebetten gesucht!

Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend. Marketingmaßnahmen der touristischen Organisationen, als auch durch Ausbau der Rad- und Wanderwege, sowie Kulturangeboten steigt das Interesse an Urlaub in Niederösterreich.

Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie vielleicht sogar mit dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten?

Dann informieren Sie sich bei unserem Stammtisch für Interessenten von Privatzimmervermietung und Urlaub am Bauernhof am

- **17.10.2022** um 18:00 Uhr im Hotel Neustifter (Am Golfplatz 9, 2170 Poysdorf)
- **24.10.2022** um 18:00 Uhr im Hotel Stich (Wiener Straße 15, 2203 Manhartsbrunn)
- **25.10.2022** um 18:00 Uhr im Althof Retz (Althofgasse 14, 2070 Retz)



Hier erhalten Sie Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten. Im Anschluss findet der Stammtisch für bereits aktive Vermieterinnen und Vermieter statt. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen direkten und ehrlichen Austausch. **Bitte um Anmeldung** bis 10.10.2022

bei Romana Bruckner vom Gästering Weinviertel (2170 Poysdorf, Wiener Straße 1) unter weinviertel@gaestering.at oder 02552/ 3515 - 12.



Kultakomben im Herbst

Die kühlere Jahreszeit mit Kultur versüßen, das plant das Kulturzentrum Staatz für die letzten drei Monate dieses Jahres im Staatzer Schlosskeller:

- Dienstag, **4. Oktober** 2022, 19:30 Uhr: Werner Auer & Alexander Blach-Marius: „Bunter Abend“

In seinem neuen Programm „Bunter Abend“ zeigt sich Werner Auer von allen seinen künstlerischen Seiten, vom Sänger und Entertainer bis zum „Vorleser“ und Stand Up Comedian. Musikalisch gibt's von „überall ein bissl was“. Die Musik am Klavier dazu gibt's von Alexander Blach-Marius.

- Dienstag, **8. November** 2022, 19:30 Uhr: GUID: „Lebenslieder“

Die Weinviertler Formation GUID spielt Wein-, Trink- und Lebenslieder in der Weinviertler Mundart. GUID sind: Roman Beisser - Gesang, Reinhard „Kotza“ Müller - Gitarre und Sandra Schön-Schuckert - Gesang, Klavier.

- Dienstag, **6. Dezember** 2022, 19:30 Uhr: Elisabeth Sikora:

„A Winter Romance Musical-Concert“.

Der bekannte Staatzer Musical-Export, Elisabeth Sikora, kommt heuer in der Vorweihnachtszeit in ihre alte Heimat zurück. Sie bringt in die Staatzer Kultakomben die romantischsten Songs sowie Evergreens und beschwingte All-Time-Classics mit. Natürlich dürfen auch die schönsten Weihnachtslieder nicht fehlen.

Vorverkauf und Info:

Tel.: 0664/55 66 398 oder E-Mail: kulturzentrum.staatz@gmail.com





Zwei Umfragen der Statistik Austria

Die Statistik Austria führt im Herbst zwei von einander getrennte Umfragen durch:

- **ZVE:** Die Zeitverwendungserhebung
- **PIAAC:** Welche Alltagsfähigkeiten

haben Erwachsene

Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit

Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.



Statistik Austria:

Guglgasse 13; 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(Montag bis Freitag 9-15 Uhr);

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at;

www.statistik.at/zve

Worum geht es bei PIAAC: Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Info zu PIAAC: +43 1 711 28-8488

(Montag bis Freitag 8-17 Uhr);

E-Mail: piaac@statistik.gv.at;

www.statistik.at/piaac

Die Haushalte werden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt. Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit näheren Informationen. Als Dankeschön erhalten die Teilnehmer einen Einkaufsgutschein.

Die im Rahmen der Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt.

ERSTE

Weltspartag
am 31. Oktober!

**Sparen
für alle Fälle.**

Schon 1 Euro pro Tag sind 365 pro Jahr.

Spezielle Angebote online oder in der Filiale.
erstebank.at/weltspartag



Energiespartipps der Aktion Klimabündnis-Gemeinde

Wussten Sie, dass sich im Haushalt etwa 30 % der Stromkosten einsparen lassen? Unnötiger Energieverbrauch kostet Geld und verschärft die Klimakrise.

Bye Bye Standby:

Wer nicht zuhause ist, braucht keinen Strom? Das stimmt nicht. Geräte ganz abschalten oder Kippsteckerleisten nutzen. Generell gilt, nicht benötigte Geräte und Beleuchtung ausschalten.

G'scheit waschen und spülen:

Eco-Programme verwenden macht Sinn. Durch die längere Waschdauer bei Energiesparprogrammen arbeiten Waschmaschine und Geschirrspüler mit niedrigerer Temperatur und brauchen weniger Strom. Auch der Wasserverbrauch ist viel geringer. Nur voll beladene Geräte einschalten.

Temperatur prüfen:

Die optimale Temperatur bei Kühlschränken liegt bei +5°C bis

+7°C und bei Gefriergeräten bei -18°C. Das Gerät an einem möglichst kühlen Ort ohne Sonneneinstrahlung aufstellen. Während eines längeren Urlaubes kann das Gerät auf kleinster Stufe laufen oder ausgeräumt und abgeschaltet werden.

Klimaanlage nein danke:

Das beste Mittel gegen zu heiße Räume ist die außenliegende Beschattung der Fensterflächen und eine gute Gebäudedämmung, die im Sommer mithilft, die Hitze draußen zu lassen.

Abends und in den Morgenstunden mit geöffneten Fenstern querlüften und dann tagsüber möglichst die Fenster geschlossen halten. Gekippte Fenster vermeiden!

Energiesparen unterwegs:

40 % der Autofahrten sind kürzer als fünf Kilometer. Auf kurzen Wegen ist man zu Fuß oder mit dem Fahrrad oft sogar schneller und erspart sich die nervige Parkplatzsuche.

Wenn's schnell gehen muss:

- ✓ A zahlt sich aus: Werden Geräte neu angeschafft, die sparsamste Energieeffizienzklasse wählen.
- ✓ Wäscheleine statt Trockner: Günstiger geht's nicht.
- ✓ Effizient beleuchten: LEDs statt Glühbirnen oder Halogenlampen.
- ✓ Warmwasser aus Sonnenkraft: Denn die Sonne schickt keine Rechnung.
- ✓ Stromfresser finden: Luftbefeuchter, alte Gefriergeräte, elektr. Handtuchrockner, ...

Nutzen Sie auch das geförderte Energieberatungsangebot vom Land NÖ: www.energie-noe.at

Staatzer Kirtag mit Bieranstich



Foto: Bürgermeister Daniel Fröschl führte gemeinsam mit Jugendkapellen-Obfrau Carina Haas und Musikvereins-Obmann Markus Fischer und der Staatzer Jugend den Bieranstich durch.

Der Staatzer **Kirtag von Musikverein und Jugendkapelle** musste wegen des Regenwetters in das Musikerheim verlegt werden.

Doch sowohl Veranstalter als auch Gäste ließen es sich nicht verdrießen und genossen die

trachtige **Kirtagseröffnung durch die Staatzer Jugend**. Gemeinsam mit dem Bürgermeister wurde anschließend der Bieranstich vorgenommen.

Dann konnte das Fest auch drinnen ausgelassen gefeiert werden.



Eröffnung des neuen Tennisplatzes in Wultendorf



Foto: Der Sportverein Wultendorf feierte die Eröffnung seines neuen Tennisplatzes: Bürgermeister Daniel Fröschl, die Geehrten: Josef Wild und Karl Wendt, Obmann Alfred Rossak und die Mitglieder des Staatzer Gemeinderates.

Um auf dem Wultendorfer Tennisplatz auch Meisterschaften spielen zu können, wurde im Vorjahr mit dem Bau eines zweiten Tennisplatzes begonnen und im Sommer feierlich eröffnet.

Neben dem 2. Tennisplatz, für den ein Stück Hang und ein Stück Fußballplatz weichen mussten, wurde noch ein neues Gerätehaus gebaut. Im Vereinshaus wurden Küche und Umkleidekabine umgebaut und eine neue Fassade angebracht, ein Grillplatz errichtet sowie eine Tribüne gestaltet, die im Zuge der Schalungsarbeiten entstanden war.

Der Einsatz der Mitglieder war dabei enorm, nach einer Aufzeichnung von Obmann Alfred Rossak: „582 Tage Baustelle davon 211 Arbeitstage am Sportplatz, im Schnitt waren 2,7 Personen pro Tag tätig. Die meisten Helfer an einem Tag

waren 18 Personen. Es wurden **mehr als 4500 Arbeitsstunden** mit 87 Helfern geleistet.“

Er erklärte auch die Bedeutung des Tennisplatzes, der rund 100 Mitglieder besitzt: „46 Herren und 12 Damen spielen intern Meisterschaft und wöchentlich werden ca. 20 Kinder trainiert. Seit Jahrzehnten gibt es alljährlich zu Ferienbeginn das Kindercamp. Die Spielgemeinschaft Staatz-Wultendorf spielt Meisterschaft im Grenzland 3. Klasse von 6.

Die Feier war auch Gelegenheit für **Ehrungen**: Theresia Wild war 35 Jahre Mitglied des Sportvereins und davon zehn Jahre lang Schriftführerin. Sie erhielt die Ehrenmedaille in Gold der Sportunion NÖ, Wendt Karl und Wild Josef erhielten für 25 Jahre Vorstandstätigkeit die Wappennadel in Silber der Marktgemeinde Staatz.

Bitte den Salbach stets frei halten

Der Salbach ist die Außenabsperrung für die Wasserzuleitung noch auf öffentlichem Grund und ist meist als Vierkant-Drehverschluss ausgeführt. **Der Salbach darf nur von Mitarbeitern des Bauhofes auf- und abgedreht werden.**

Der Zugang zum Salbach muss ständig ungehindert zugänglich bleiben, da er notwendig ist, um z.B. bei Wasserrohrbrüchen schnell eingreifen zu können. Auch bei Umbauten der Wasserleitung auf dem Grundstück ist der Salbach notwendig, um die Leitung frei zu halten.

Die Bevölkerung wird daher gebeten, den Salbach stets frei zugänglich und gut sichtbar zu halten. Muss z.B. bei einem Wasserrohrbruch erst nach dem Salbach gesucht werden, kann beträchtlicher Schaden im Haus entstehen.

Pickerl gegen unerwünschte Werbung

Am Gemeindeamt Staatz oder im Büro des GAUL erhalten Sie Aufkleber gegen unerwünschte Werbung. Der Aufkleber ist gut sichtbar am Briefkasten oder an der Wohnungstür anzubringen.

Die Post und die Werbemittelverteiler dürfen dann keine unadressierten Werbesendungen mehr zustellen. **Mitteilungen von Gemeinden, Ämtern und Behörden sind davon ausgenommen.**



Wer darf welche Abfälle im ASZ entsorgen?

Im Wertstoffsammelzentrum dürfen ausschließlich Abfälle von privaten Haushalten, sortenrein getrennt nach den vorgegebenen Sammelkriterien, übernommen werden.

Abgeben können Bürger:innen der Wohnsitzgemeinde folgende haushaltsübliche **Abfälle in Haushaltsmenge**: Altpapier, Karton, Altmetalle, Altholz, Getränkeverbundkartons, Altspeisefett (im NÖli), Druckerpatronen, E-Schrott, Leuchtmittel, Kunststofffolien/-kanister, Verpackungstyropor, Sperrmüll, Problemstoffe, Batterien/Akkus ...

Das ASZ steht nicht für Hausentrümpelungen zur Verfügung! Dafür gibt es die Möglichkeit der kostenpflichtigen Anlieferung zur Fa. Berthold in Stronsdorf oder zur Umladestation der ARGUS Holabrunn.

Im ASZ dürfen keine Abfälle von Betrieben übernommen werden!

Gewerbebetriebe und landwirtschaftliche Betriebe müssen die anfallenden Abfälle zu einem befugten Sammler und Entsorger bringen (dieser ist berechtigt auch Begleitscheinpflichtige gefährliche Abfälle zu übernehmen). Ausnahme: Lizenzierte Verpackungen in kleinen Mengen darf die Gemeinde auch von Betrieben im ASZ übernehmen.

Nähere Infos zur richtigen Abfalltrennung finden Sie unter www.gaul-laa.at und im Trenn-ABC www.trennsetter.at

Wienerstraße 66a, 2193 Wilfersdorf
0699/15058400 | www.hofer.net

*Neu-, Um- und Zubauten
Erneuerung & Sanierung
Einfriedungen
Pflasterarbeiten
Fundamentplatten
kleine Baggerarbeiten
kleine Trockenbauarbeiten*

**HANDWERKER SERVICE
AUS DER REGION**

*Für **ALLE**, die etwas vorhaben!*



Fa. Svec Adalbert
Rauchfangkehrermeister

www.svec.co.at

Obere Hauptstraße 13
A-2151 Asparn/Zaya

Tel.: 02577/8282
Fax: 02577/8282



Erfolgreiches Ferienspiel 2022

Das Ferienspiel konnte heuer wieder erfolgreich durchgeführt werden mit einem interessanten Programm von Basteln bis Kinder-Gemeinderat oder Keller-gassenführung, von der Beschäftigung mit Bienen bzw. Pferden oder Sportlichem, wie sicherem Radfahren oder Felsklettern am Staatzer Berg.

Auch die Staatzer Jäger boten ein lehrreiches Programm, das wir als Beispiel für die vielen Initiativen kurz vorstellen: Das Ferienspiel fand in der Jagdgesellschaft Ernsdorf statt. Der Transport erfolgte mit einem Traktoranhänger.

Im Wald wurden jagdliche Einrichtungen wie Fütterungen, Wasserstellen, ein Hochstand



sowie Tierpräparate gezeigt. Die Kinder waren mit Eifer und Interesse dabei, der Abschluss bildete das Damhirsch-Gatter in Ernsdorf.

Foto: Auch die Jäger unter Hege- ringleiter Reinhard Lehner boten ein interessantes Ferienspiel im Ernsdorfer Jagdrevier. Hier vor der Johanneskapelle.

Eröffnung des neuen N-Spielgerätes

Anlässlich der **100-Jahr-Feier** des Landes NÖ wurden fünf markante Spielgeräte in Form des neuen NÖ-Logos vergeben und Staatsberg konnte eines für das Weinviertel für sich gewinnen. Grund für die Zuteilung nach

Staatsberg war die Aufstellung auf dem Staatzer Schlossplatz, weil es hier von vielen Menschen genutzt werden kann: von den Schülern der Volksschule, über die Besucher des Staatzer Berges bis zu den Gästen im VAZ.

Das Spielgerät ist außerdem so konzipiert, dass es auch für die Inklusion körperlich beeinträchtigter Kinder dienen kann.

Gemeinsam mit Landtagspräsident Karl Wilfing, Martina Strobl vom NÖ Familienland GmbH, Bürgermeister Daniel Fröschl und den Kindern, die in einer gemeinsamen Aktion vorher schon den Rindenmulch-Fallschutz eingeräumt hatten, wurde das Spielgerät im August eröffnet.



Foto: Gemeinsam mit Staatzer Eltern und Kindern eröffneten Landtagspräsident Karl Wilfing, Martina Strobl (NÖ Familienland GmbH) und der Staatzer Bürgermeister Daniel Fröschl das neue N-Spielgerät auf dem Staatzer Schlossplatz.



ORF Sommertour in Ameis

Im Juli waren Staatz und Ameis einen Nachmittag lang im Mittelpunkt der öffentlichen Berichterstattung, denn am 27. Juli

wurde vom Ameiser Dorfwiazhau aus die ORF Sommertour gesendet. Moderatorin Tanja Karssemeijer plauderte mit den

Gästen im vollbesetzten Stadl wie mit Bürgermeister Daniel Fröschl und Initiator Sebastian Steyrer und moderierte die schon im Vorfeld vorbereiteten Radio-Beiträge ein, wie über das Ameiser Kellerdorf, den Verein „Sons auf Ameis“ und dem Gemeindewahrzeichen Staatzer Berg. Am Abend war dann auch im Fernsehen, in „NÖ Heute“ ein kurzer Filmbeitrag über Staatz und Ameis zu sehen.



Foto: ORF-Moderatorin Tanja Karssemeijer mit Bgm. Daniel Fröschl, Obmann Ameiserleben Gottfried Leißer, Thomas Rieder von Sons of Ameis, Sebastian Steyrer Kellergassenführer und Initiator, Vizebgm. Leopold Fröschl, Obmann-Stv. Johann Öfferl.

Sanierung des Heiligen Berges

Vor fast genau 20 Jahren wurde der barocke Staatzer Kalvarienberg der großen, drei Jahre dauernden Generalrenovierung unterzogen. Doch nun machten sich bereits wieder Abnutzungsspuren bemerkbar.

Fritz Hodecek animierte daher zwei Freunde, Franz Leisser und Robert Sprinzl, ebenfalls gelernte Maler, um die Marterl und das heilige Grab zu sanieren. Die große Hitze während der Arbeiten war zwar anstrengend, war aber ideal für eine schnelle Trocknungszeit der Farben. In den **115 Arbeitsstunden** wurden alle Kreuzwegstationen mit leuchtendem Gelb aufgefrischt, und die aufwändigen Gesimse in Weiß nachgemalt. Von der Ziegelabdeckung wurde das Moos entfernt und Fritz Hodecek versuchte eine

bessere Entwässerung der Dachoberflächen zu erreichen. Bürgermeister Daniel Fröschl bedankte sich für das enorme

Engagement und die Gemeinde übernahm nicht nur alle Materialkosten, sondern lud die Helfer auch zum Essen ein.



Foto: Die 14 Stationen des Staatzer Kalvarienberges strahlen wieder in frischen Farben. Bürgermeister Daniel Fröschl besichtigt mit dem Renovierungsteam den „Heiligen Berg“: Franz Leisser, Robert Sprinzl, Fritz Hodecek und Daniel Fröschl.



kamptal

Gemeinnützige
Wohnbaugesellschaft GmbH



STAATZ II – 8 WE



STAATZ III
JUNGES WOHNEN – 8 WE

NEUE Mietwohnungen im Bau

✓ Fertigstellung Herbst 2023

✓ Zwei unterschiedliche Wohnhäuser
→ Junges Wohnen & Mietwohnungen
mit Kaufoption

✓ Terrasse mit Eigengarten bzw. Balkon

✓ Fußbodenheizung

✓ zugeordnete PKW Stellplätze

✓ Vollaussstattung hinsichtlich Oberflächenbelege

✓ Rollläden

✓ Wohnraumlüftung

✓ Wohnzuschuss möglich

Bei Interesse
lassen Sie sich
vormerken!

Unser
Verkaufsteam
berät Sie gerne!
02982 / 3111

www.kamptal-gbv.at



Jubiläen: Die Marktgemeinde Staats gratuliert



Foto: 95. Geburtstag von Alfred Müllner, Wultendorf.



Foto: 90. Geburtstag von Walter Remes, Ameis.



Foto: Goldene Hochzeit von Theresia und Rudolf Kober, Wultendorf.



Foto: Goldene Hochzeit von Herta und Hermann Forster, Staats-Kautendorf.

Ausschreibung Strauchschnittübernahme

In der Marktgemeinde Staats gelangt **ab März 2023** eine Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 3 Wochenstunden als Aufsichtsperson für die Strauchschnittübernahme beim **Fernwärmewerk in Wultendorf** zur Besetzung.

Zu den Aufgaben des ausgeschriebenen Dienstpostens zählen die Öffnung und Schließung des Platzes sowie die Aufsicht während der Übernahmezeiten.

Die Anstellung erfolgt als **ge-**

ringfügige Beschäftigung.

Die Übernahmezeiten:

- Mittwoch, 17:00 bis 18:00 Uhr
- Samstag, 08:00 bis 10:00 Uhr

Interessenten werden gebeten das Interesse bei der Marktgemeinde Staats bekannt zu geben.

Adresse:

2134 Staats-Kautendorf,
Neudorfer Straße 7

Mail: marktgemeinde@staatz.gv.at

Tel.: 025 24 / 22 12

Windelsack-Aktion für bettlägerige Angehörige

Die Marktgemeinde möchte Angehörigen die Pflege bettlägeriger Menschen erleichtern. Meist fallen dabei durch die Verwendung von Windeln oder Einlagen **große Mengen an Restmüll** an.

Um die Entsorgung zu vereinfachen, bietet die Marktgemeinde Staats zusätzliche Restmüllsäcke an. Sie können am Gemeindeamt in je 5 Stück-Einheiten gratis abgeholt werden.



Ärztedienst

01.10.-02.10.	Dr. M RUPPRECHT	02524 / 27007
08.10.-09.10.	Dr. M KHALIEL	02577 / 8555
15.10.-16.10.	Dr. M TREIPL	02524 / 48120
22.10.-23.10.	Dr. M RUPPRECHT	02524 / 27007
26.10.	Dr. M KHALIEL	02577 / 8555
29.10.-30.10.	Dr. M KHALIEL	02577 / 8555
01.11.	Dr. M TREIPL	02524 / 48120
05.11.-06.11.	Dr. M TREIPL	02524 / 48120
12.11.-13.11.	Dr. M RUPPRECHT	02524 / 27007
19.11.-20.11.	Dr. M KHALIEL	02577 / 8555
26.11.-27.11.	Dr. M TREIPL	02524 / 48120
03.12.-04.12.	Dr. M RUPPRECHT	02524 / 27007
08.12.	Dr. M TREIPL	02524 / 48120
10.12.-11.12.	Dr. M KHALIEL	02577 / 8555
17.12.-18.12.	Dr. M TREIPL	02524 / 48120
24.12.-26.12.	Dr. M RUPPRECHT	02524 / 27007
31.12.	Dr. M KHALIEL	02577 / 8555

Wochenenddienst Zahnärzte

Dr. T HABEL - Neudsiedl/Zaya, Lindenstraße 9	02533 / 8230
Dr. B MICEK-DEKOVICS - Hollabrunn, Brikenweg 1	02952 / 34111
DDr. G HAUBENBERGER-PRAML - Wolkersd, Wienerstr 13	02245 / 3520
Dr. D AL-HABBAL - Herrnbaumgarten, Hauptstr. 41	02555 / 24116
Dr. S CHRISTIAN - Poysdorf, Brunngasse 6/Top A	0664 / 88108068
Dr. R VINZENZ - Korneuburg, Schubertstr. 21	02262 / 75428
Dr. D RUDOLF - Haugsdorf, Sandgrube 30	02944 / 26348
Dr. I MICLEA - Mistelbach, Brennerweg 14/5	02572 / 41410
Dr. Z BUDOVA - Gaweinstal, In Lüssen 11	02574 / 2554
Dr. F LACH - Ernstbrunn, Mistelbacherstraße 6	02576 / 2261
Dr. A WAGNER - Stockerau, Bahnhofstraße 1a/2	02266 / 71556
Dr. D KOLARIK - Mistelbach, Josef Dunkl-Straße 1	02572 / 2202
Dr. H ANTOS - Großkrut, Obere Bachzeile 6	02556 / 7203
Dr. W HAUKE - Hollabrunn, Sparkassegasse 16	02952 / 20002
Dr. K ALHELLO - Wultendorf, Untere Dorfstr. 10	02524 / 6004
Dr. U CZINK - Hollabrunn, Bahnstraße 11	02952 / 2196
Dr. D JOVANOVIC - Laa/Thaya, Stadtplatz 60	0800 / 700072

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Blühflächen der Jäger

Der Hegering Fallbach, zu dem auch die Staatzer Jagdreviere gehören, beteiligt sich seit Jahren an der Aktion „Blühwiese“, die vom NÖ Jagdverband unterstützt wird. Die Reviere im Hegering kontaktieren Landwirte, um im Frühjahr diese Blühmischung auf den Feldern auszubringen. Ein großer Dank an die Landwirtschaft für die Bereitstellung der Felder. Wenn die Jäger selbst die Möglichkeit haben, diese Blühmischung auszubringen, erfolgt das natürlich auf den eigenen Äckern.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Damit wird nicht

nur eine Nahrungsquelle für viele Insektenarten geschaffen,

sondern auch Rückzugsmöglichkeiten für die Wildtiere.





Veranstaltungskalender

SO	02.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	04.10.	19:30 Uhr	Kultakomben: Werner Auer	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	05.10.	16:00 Uhr	Senioren singen		Seniorenbund Staatz
FR	07.10.	17:00 Uhr	Pfarrheureriger in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Pfarre Staatz
SA	08.10.	17:00 Uhr	Pfarrheureriger in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Pfarre Staatz
SO	09.10.	17:00 Uhr	Erntedankfest & Pfarrheureriger	Staatz, Kirche & Pfarrheim	Pfarre Staatz
SO	09.10.	14:30 Uhr	Kellergassenführung Ameis	Ameis, Kellergasse	
SO	09.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
DI	11.10.	14:00 Uhr	Radtour der Sernioren	Staatz, Dorfplatz	Seniorenbund Staatz
DI	11.10.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
SA	16.10.	10:00 Uhr	Oktoberfest-Frühshoppen	Staatz, Felsenbühne	ÖVP Staatz
SO	16.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
FR	21.10.	14:00 Uhr	Einmach-Kochkurs mit Heidi Pfanner	Staatz, VAZ-Musikerheim	Gesunde Gemeinde
SO	23.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	26.10.	11:00 Uhr	Gulaschessen	Staatz, Schlosskeller	KV Staatz
MI	26.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	30.10.	15:00 Uhr	Betty Bernstein Familienwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MO	31.10.		Striezl-Poschn	gesamtes Gemeindegebiet	div. Lokale & Vereine
DI	08.11.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
DI	08.11.	19:30 Uhr	Kultakomben: GUID	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	09.11.	16:00 Uhr	Senioren singen		Seniorenbund Staatz
SA	12.11.	19:30 Uhr	Jubiläumskonzert der JK	Staatz, VAZ-Musikerheim	Jugendkapelle Staatz
MI	30.11.	16:00 Uhr	Senioren singen		Seniorenbund Staatz
SA	03.12.	08:00 Uhr	Jahrmarkt	Staatz, Kirchenplatz	Marktgemeinde Staatz
DI	06.12.	19:30 Uhr	Kultakomben: Elisabeth Sikora	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	10.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SO	11.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
DI	13.12.	14:30 Uhr	Mutterberatung	Staatz, Gemeindeamt	Marktgemeinde Staatz
SA	17.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SO	18.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
FR	24.12.		Friedenslicht	gesamtes Gemeindegebiet	Freiw. Feuerwehren

Umfrage: Gemüseanbau-Projekt

Eigenes Gemüse anbauen für Staatz-BürgerInnen – auch ohne eigenen Garten?

Sie würden gern ihr eigenes Gemüse ziehen, haben aber keinen eigenen Garten oder zu wenig Platz für Gemüseanbau?

In **Waltersdorf** gibt es die Möglichkeit, ein Grundstück der Gemeinde für Gemüseparzellen zu nutzen.

In einem ersten Schritt möchten wir jetzt erheben, wie viele Mit-

bürgerInnen der Staatzer Großgemeinde an einer Parzelle für privaten Gemüseanbau interessiert wären. In der Folge wird das Projekt entwickelt, die Details ausgearbeitet und zu einem Informationstreffen eingeladen.

Ihr Lieblingsgemüse selbst aussäen, pflanzen, pflegen, ernten und genießen!

Dazu vielleicht mit anderen GemüsegärtnerInnen Erfahrungen, Wissen, Sämereien und

Pflänzchen auszutauschen.

Sollten Sie prinzipiell interessiert sein, melden Sie sich bitte – unverbindlich – **bis 31. Oktober 2022** auf dem Gemeindeamt bei Ingrid Fröschl-Wendt unter:

Tel.: 02524/2212-13;

E-Mail:

ingrid.froeschl-wendt@staatz.gv.at



Einmach-Kochkurs der Gesunden Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde Staats lädt zum Einmach-Kochkurs mit Seminarbäuerin Heidi Pfanner am Freitag, **21. Oktober**, 14:00 bis 18:00 Uhr im VAZ.

Was wird verarbeitet: Marmeladen, sauer eingelegtes Gemüse, Chutney, Sauerkraut usw.

Beitrag für Kurs & Unterlagen: € 10,- plus € 10,- für Material.

Die Teilnehmer erhalten alle Rezepte und können von jedem fertigen Produkt etwas mit nach Hause nehmen. **Bitte mitbringen:**

- 6 Stück Schraubgläser (200-250ml),
- 1 Geschirrtuch, evtl. auch eine Schürze;

Falls jemand zu diesem Zeitpunkt sehr viel von z.B. Zwetschken, Kürbis oder Kraut übrig hat und das gerne einbringen möchte, bitte spätestens eine Woche vorher bekannt geben.

Anmeldung auf dem Gemeindeamt bei Ingrid Fröschl-Wendt unter Tel.: 02524/2212-13; Mail: ingrid.froeschl-wendt@staatz.gv.at

Kulturvermittler für den Staatzer Berg gesucht

Für den Staatzer Berg und die Geschichte von Staats interessieren sich viele Menschen. Ihnen bietet die Gruppe der Staatzer Kulturvermittler verschiedene Wanderungen auf den Staatzer Berg an.

Um dieses Angebot aufrechterhalten zu können, wird **Nachwuchs im Team gesucht**. Wer Lust hat, dabei zu sein, meldet sich bitte auf dem Gemeindeamt, bei Ingrid Fröschl-Wendt: 0664/55 66 398 & 02524/2212-13.

Planung und Beratung	Naturpool, Schwimmteich, Biotop	Automatische Bewässerungsanlagen
Natursteinarbeiten	Bepflanzung	Licht im Garten
Holzarbeiten	Rasenbau und Rollrasen	Laufende Pflegearbeiten

Erdölstraße 71
2185 Ebersdorf/Zaya

Tel. 02573/25995
office@hertl.at

www.hertl.at

JETZT UNTER
02573/25995
PLANUNGSTERMIN
VEREINBAREN!